

PRESSEMITTEILUNG

Wöllersdorf, 02. September 2015

Massiv und schön: Neue Verbunddecke vereint zwei Welten

XC[®] Holz-Beton-Verbundelemente der MMK setzen neue Maßstäbe:

Holz oder Beton? Die neue XC[®]-Decke von MMK aus vorgefertigten Holz-Beton-Verbundelementen vereint das Beste beider Baustoffe. Ein erstes Pilotprojekt wurde kürzlich in Wien, bei der Errichtung eines mehrgeschossigen Wohnbaus erfolgreich abgeschlossen.

„Wir haben die neue Decke in einem Objekt eingebaut und sind vom System begeistert. Das Zusammenspiel der beiden Baustoffe Holz und Beton bringt viele Vorteile wie erhöhte Tragkräfte für größere Spannweite bei sichtbarer Holz-Optik“, sagt Geschäftsführer Mathias Simma von der Kaufmann Bausysteme GmbH in Reuthe/Vorarlberg. Dass die Decke fixfertig geliefert wird, ist für ihn ein weiteres schlagendes Argument. „Die Fertigteilvernante erspart einige Arbeitsgänge und ist eine sehr saubere Lösung. Sie schließt Feuchtigkeit und Schmutz weitgehend aus, die der sichtbaren Holzoberfläche schaden könnten. Es ist für uns absolut denkbar, die XC[®]-Decke bei weiteren Objekten zu verwenden. Möglichkeiten dafür sehen wir auch im Bürobau“, so Simma. Er spricht aus langjähriger Erfahrung: Die Kaufmann Bausysteme GmbH, zählt zu den renommiertesten der Branche und gewann sowohl den Deutschen, den Salzburger als auch den Vorarlberger Holzbaupreis 2015.

Beton und Holz: Die optimale Ergänzung

Auch wenn die Meinungen im Holz- und dem klassischen Massivbau oft voneinander abweichen, in der XC[®]-Decke von MMK finden sie einen gemeinsamen Nenner: Die vorgefertigte und unterstellungsfreie Sichtholzdecke ist im Holz- als auch im mineralischen Massivbau einsetzbar und überzeugt durch die ökologische Kombination von nachwachsendem Rohstoff Holz und Hochleistungsbeton. Die Betonschicht ermöglicht wesentliche Verbesserungen im Schallschutz-, Tragfähigkeits- und Schwingungsverhalten im Vergleich zu konventionellen Holzdecken. Standardisierte Deckenstärken für bis 8 m Spannweite und kurze Montagezeiten durch trockene Bauweise sichern hohe Effizienz am Bau. Das zeigte sich bereits beim Pilotprojekt, wo rund 500 m² XC[®] Elemente verbaut wurden. „Um die Systemvorteile auch in der Praxis zu untermauern, haben wir das Projekt auch hinsichtlich Montageablauf und Systemvergleich mit der TU Graz wissenschaftlich begleitet und dokumentiert. Ein ebenso rascher Montagefortschritt wie bei der mittlerweile etablierten Brettsperrholz-Bauweise konnte für das XC[®] Verbundsystem nachgewiesen werden.“ so Thomas Lierzer, Geschäftsführer der MMK und F&E-Leiter der MM Holz Gruppe.



Holz und Beton verbinden.

Joint-Venture für innovative Anwendungen und Vertriebsstart

Vertrieben wird die XC[®]-Decke ab September 2015 über die MMK Holz-Beton-Fertigteile GmbH, einem 50:50 Joint-Venture der Kirchdorfer Fertigteilverteilung GmbH und der Mayr-Melnhof Holz-Holding AG. Die MMK wurde als Kompetenz- und Entwicklungszentrum für Holz-Beton-Verbund-Anwendungen gegründet. „Die Vielseitigkeit, Belastbarkeit und Langlebigkeit von Beton wird durch die Charakteristika von Holz optimal ergänzt und ermöglicht Anwendungen, die bezüglich Gestaltungsvielfalt und bauphysikalischer Eigenschaften herausragend sind“, sagt dazu Alexander Barnaš, Geschäftsführer der MMK und Forschungs- und Entwicklungsleiter der Kirchdorfer Fertigteilverteilung.

Holz und Beton brachten zwei Branchengrößen zusammen

Die Produktion der Holz-Beton-Verbundelemente erfolgte im Werk Gerasdorf der MABA Fertigteilverteilung GmbH, dem größten österreichischen Fertigteilverteiler in seinem Marktsegment und Teil der internationalen Kirchdorfer Gruppe. Das Brettsperrholz wurde vom BSP Werk Gaishorn der Mayr-Melnhof Holz Holding AG, einem der führenden europäischen Unternehmen der Holzindustrie, geliefert.



Bildlegende:
Montage der XC[®] Deckenelemente



Bildlegende:
XC® Logo

Über die Mayr-Melnhof Holz Holding

Die Mayr-Melnhof Holz Holding AG ist ein Traditionsunternehmen, dessen Gründung in Leoben auf das Jahr 1850 zurückreicht. Die Unternehmensgruppe erwirtschaftet europaweit einen Umsatz von rund 555 Mio. Euro. Die Produktpalette umfasst neben Schnittholz, Brettschichtholz und Brettspertholz auch Sonderbauteile für den konstruktiven Holzbau sowie Massivholzplatten, Schalungsplatten und Schalungsträger für den Betonbau.

Außerdem wird das Produktsortiment durch Biobrennstoffe wie Holzpellets und -Briketts ergänzt.

Weitere Informationen: www.mm-holz.com

Über die Kirchdorfer Gruppe

Die Kirchdorfer Gruppe ist ein in privater Hand befindlicher internationaler Baustoffkonzern mit Sitz in Kirchdorf/OÖ, der in den Sparten Zement, Rohstoffe (Stein, Sand, Kies, Transportbeton) und Betonfertigteile bzw. Fertighäuser tätig ist. Ausgehend vom Stammwerk in Kirchdorf, das bereits 1888 als Zementwerk gegründet wurde, erwirtschaftet die diversifizierte Gruppe heute einen Jahresumsatz von über 250 Mio. Euro in 13 Ländern.

Weitere Informationen: www.kirchdorfer.eu

Pressekontakt

Wir freuen uns über Ihr redaktionelles Interesse und beantworten gerne Ihre Fragen:



Dipl.-Ing. (BA) Matthias Pfützner
Leiter Konzernmarketing / Kirchdorfer Gruppe
4560 Kirchdorf, Hofmannstraße 4
T: +43 5 7715 200 420
E: matthias.pfuetzner@kirchdorfer.at



Holz und Beton verbinden.



Katja Pock

Corporate Communication / Marketing / Mayr-Melnhof Holz Gruppe

8700 Leoben, Turmgasse 67

T +43 664 8580 817

E: katja.pock@mm-holz.com

MMK Holz-Beton-Fertigteile GmbH

Kirchdorfer Platz 1 · 2752 Wöllersdorf · Austria · T +43 5771 5402 0 ·
office@mmk.co.at

UID-NR: ATU 681 108 12 · FN 397999 k · LG Wiener Neustadt · SITZ: Wöllersdorf